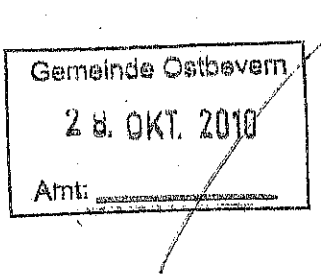
CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Ostbevern
Ulrich Brandt
Augustin-Wibbelt-Str. 1
48346 Ostbevern
Tel.: 02532/5696

Gemeinde Ostbevern
z. H. Herrn Bürgermeister
Joachim Schindler
Hauptstr. 24

48346 Ostbevern



Ostbevern, 25. Sept. 2010

Haushalt 2011 / Anforderungen an das Eckdatenpapier

Sehr geehrter Herr Schindler,

im Rahmen der Diskussion des Finanzzwischenberichtes für das II. Quartal 2010 wurde seitens der Verwaltung angekündigt, vor Einbringung des Haushaltes 2011 gem. § 79 GO ein Eckdatenpapier vorzulegen, das die wirtschaftliche Lage der Gemeinde komprimiert darstellt. Damit soll der Rat in die Lage versetzt werden, vor den eigentlichen Haushaltsberatungen und nach Diskussion mit der Bürgerschaft Entscheidungen über die Höhe der für 2011 festzusetzenden Abgaben zu treffen.

Für die Beratungen in der Fraktion muss das Papier mindestens Antworten auf nachstehende Fragen enthalten:

- Wie hoch sind die geplanten Aufwendungen für zu erfüllende Pflichtaufgaben und gibt es Abweichungen zum Haushaltsjahr 2010?
- Wie hoch sind die geplanten Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und gibt es Maßnahmen, die aufgrund der Haushaltssituation in spätere Haushaltsjahre verschoben wurden?
- Welche Baumaßnahmen sieht der Haushaltsplanentwurf für 2011 vor und welche geplanten Projekte, die bereits im Finanzplan 2011/12 vorgesehen waren, werden gestrichen bzw. zurückgestellt?
- Welche Personalaufwendungen sind für 2011 geplant und sieht die Verwaltung kurzfristig realisierbare Einsparmöglichkeiten, insbesondere bei Aufgaben, die bisher ehrenamtlich durchgeführt wurden bzw. im Bedarfsfall durch Externe erledigt werden können?
- Sieht die Verwaltung überhaupt die Möglichkeit, unter Berücksichtigung der unbedingt notwendigen Haushaltsansätze den Haushalt 2011 unter Beibehaltung der bisherigen freiwilligen Leistungen und der z. Z. gültigen Abgabensätze genehmigungsfähig auszugleichen oder ist eine Haushaltssicherung unter diesen Voraussetzungen dann unabwendbar?

Wir bitten Sie, bei Ihrer Betrachtung auch auf die Wirtschaftspläne Abwasserwerk und Bäder- und Beteiligungsgesellschaft einzugehen.

Die Beantwortung dieser Fragen und der daraus abzuleitenden Maßnahmen sehen wir auch vor dem Hintergrund der Interviewaussagen von Bürgermeister Schindler. Er sieht Probleme heute „aufgrund der aktuell höchst erfreulichen Prognosen zur Wirtschafts- und Arbeitsmarktsituation als nur vorübergehend an. Verbesserungen dürften sich bereits im nächsten Jahr einstellen".

Wir hoffen, dass das angekündigte Eckdatenpapier insbesondere vorstehende Fragen umfassend beantwortet, denn ohne diese Informationen werden wir finanzpolitische Entscheidungen im Vorfeld der eigentlichen Haushaltsberatungen 2011 nicht abschließend treffen können.

Mit freundlichen Grüßen

U. Brandt

Ulrich Brandt
Fraktionsvorsitzender